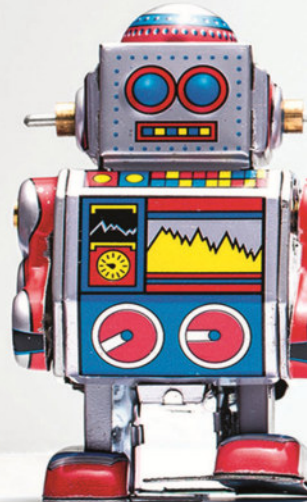
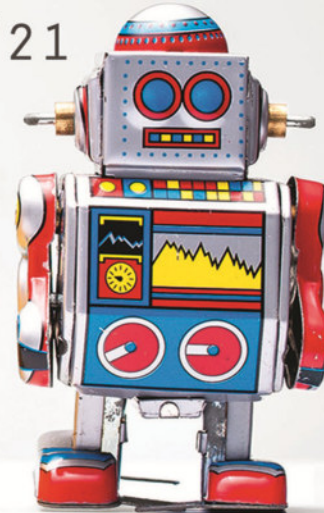
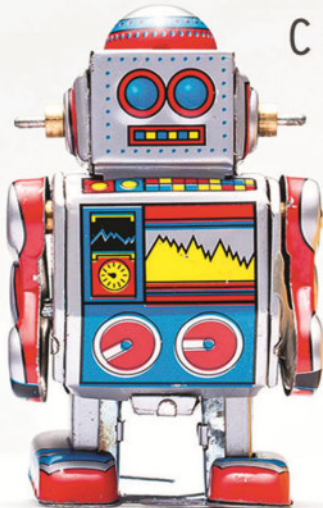
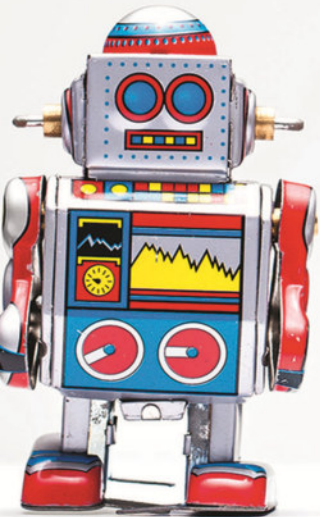


CO.ZWEI

COACHING 2020/21



TEAMCOACHING

co.zwei



TEAM COACH TEAM



TEAM COACHT TEAM

Wir leben den Teamansatz live vor. Wir treffen als Team auf ein Team. Dadurch unterstützt und fördert co.zwei sofort das gemeinsame Arbeiten und ist methodisch beweglicher.

Teamcoaching betrachten wir als zirkulären und systemischen Prozess. Dieser beruht auf Wechselwirkungen, Feedback-Schleifen und Neujustierungen. Dabei sind wir unterstützende Wegbegleiter, die genau beobachten, lösungsorientierte Fragen stellen und dosiert Impulse geben. Gehen, muss das Team den Weg aber selbst. Es ist verantwortlich dafür, konkrete Ideen zu entwickeln, die schließlich zu passenden Lösungen führen können. Wir helfen nur dabei, die Muskulatur zu lockern und noch nicht gegangene Pfade zu entdecken.

Sind mögliche Lösungen gefunden, entscheidet das Team über Maßnahmen und Zuständigkeiten. Während dieses Prozesses reduziert co.zwei seine Impulse auf das aller Nötigste. Das Team ist nun gut aufgestellt, um die gewünschte Entwicklung eigenverantwortlich in die Hand zu nehmen.

Zunächst besprechen wir den thematischen Rahmen und klären gemeinsam, worum es im Wesentlichen geht:

Soll das Team zum Beispiel neue Perspektiven entwickeln?
Oder soll sich das Team mit seiner Wertekultur auseinandersetzen?
Soll eine neue Rollen- und Aufgabenverteilung etabliert werden?
Oder soll das Team Turbulenzen überwinden und sich neu formieren?

Dann legen wir einen gemeinsamen Fahrplan mit SMARTen Zielen fest. So begleiten wir Ihr Team als Team und dokumentieren alle Schritte und Meilensteine. Hierbei bleiben wir stets offen für Korrekturen. Veränderungsprozesse sind hochdynamisch. Es kann daher erforderlich sein, zum Beispiel Fahrplan und Ziele anzupassen, Meilensteine zu verschieben oder Werkzeuge neu zu erfinden.

Sicher ist:

Je konkreter man im Vorfeld Ziele definiert sowie Sensibilitäten offen artikuliert, desto wahrscheinlicher wird ein gewünschter Erfolg.

Was bedeutet das für die praktische Coaching-Arbeit?

Oberste Maxime ist: Für die Praxis taugliche Werkzeuge & Methoden haben Vorrang. Wichtige theoretische Modelle bilden zwar den Rahmen, gehören aber nicht in den aktiven Coaching-Prozess.

Intervention ist ein zielführendes Werkzeug unserer Arbeit. Wir richten den Blick konsequent nach vorne aus. Bei der Lösungssuche fordert co.zwei die Kreativität sowie die Begeisterungsfähigkeit der Teilnehmenden heraus. Dabei lassen wir blinde Flecken sichtbar werden, spüren stark eingefahrene Muster sowie alternative Perspektiven auf und unterstützen das Team schließlich bei der Erarbeitung konkreter Möglichkeiten.

Es ist sehr wichtig, möglichst nur Veränderungen in Gang zu setzen, die das Team auch selbstständig und eigenverantwortlich umsetzen kann. Dafür geben wir dem Team konkrete Werkzeuge an die Hand, die sich in der Praxis immer wieder individuell anpassen lassen.

ZIRKULÄRER AKTIONISMUS



ZIRKULÄRER AKTIONISMUS

Veränderungen und Entwicklungen können nur gelingen, wenn sie methodisch begleitet werden. Vor diesem Hintergrund folgt co.zwei im Bereich Teamcoaching dem systemischen Ansatz. Insbesondere das grundsätzliche Verständnis dafür, dass es immer mehrere Möglichkeiten gibt, etwas zu betrachten – dass man also nur von Realitäten und nicht von der einen Realität sprechen kann – steht im Zentrum unserer Arbeit als Team mit Teams.

co.zwei nennt den eigenen methodischen Ansatz ZIRKULÄRER AKTIONISMUS. Diese Methode richtet ihren Blick entsprechend konsequent nach vorn – immer auf die Lösung. Nichts lähmt ein Team mehr als der klagende Rückblick auf die Vergangenheit. Deshalb konzentrieren wir uns bei der Arbeit auf Veränderungszonen und berücksichtigen bisherige Erfolgsstrukturen. co.zwei deckt vorhandene Kompetenzen auf und beleuchtet sie. Wir lassen Lösungspaletten erarbeiten und unterstützen schließlich, praxistaugliche Maßnahmen zu finden.

Der richtige Weg beginnt bei der Erkenntnis, dass alles zirkulär zusammenhängt.

IN SIEBEN PHASEN ZUM ZIEL

1. START

Zu Beginn der Teamreise geht es vor allem darum, das Eis zu brechen, Vertrauen zwischen beiden Teams aufzubauen und sich zu akklimatisieren. Die Rolle von co.zwei als moderierende Coaches wird thematisiert und Spielregeln werden vereinbart.

2. ERWARTUNGEN UND ZIELE

Nun wird geklärt, was das Team erwartet – vom Workshop, von sich selbst, von uns und vom Thema. Des Weiteren legt das Team seine Ziele fest. So können alle Beteiligten zum Ende überprüfen, ob der Prozess gelungen ist.

3. BRENNPUNKTE UND PROBLEMZONEN

Was stört mich? Was läuft schief? Welche Probleme gibt es? Diese Phase ist sehr wichtig. Zum einen psychologisch, damit Teammitglieder sich kurz Luft verschaffen können und offen für den Blick in die Zukunft sind. Zum anderen inhaltlich, damit Themen und ihre Wertigkeit klar benannt sind.

4. HÖHEPUNKTE UND ERFOLGE

Jedes Team kann auf positive Erlebnisse zurückblicken. In schwierigen Phasen kann dies vergessen werden. Gemeinsam machen wir zurückliegende Höhepunkte und Erfolge sichtbar. So können im nächsten Schritt verfügbare Kompetenzen wieder greifbar werden.

5. HORIZONTE UND VISIONEN

Diese Brückenphase verbindet die Erkenntnisse der vorherigen Phasen mit der nachfolgenden Lösungsphase. Hier geht es um Wünsche, Vorstellungen und Kreativität. Wie sähe das Team in Zukunft aus? Was wäre anders? Woran merkt das Team seine Veränderungen?

6. LÖSUNGEN UND MASSNAHMEN

Nach dem groben Ausblick nach vorn wird es jetzt konkret. Das Team entwickelt und formuliert Lösungen. Das Team vereinbart praxisnahe und umsetzbare Maßnahmen. Das Team verteilt dementsprechende Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten.

7. LANDUNG

Das Team ist nach seiner Reise durch verschiedene Phasen wieder gelandet. Jedes Teammitglied gibt Feedback und gleicht seine zu Beginn formulierten Erwartungen und Ziele ab. Die nächsten Schritte werden vereinbart.



dgnservice



RKW
Rhode
Kellermann
Wawrowsky
Architektur+Städtebau

DEUREX
THE WAX COMPANY



RHENOTHERM
MINIPARTS®



AMADA®



LANWORKS®



SCHMALE | architekten

LEG
gewohnt gut.

A 6x10 grid of yellow rubber ducks. The text "ES GEHT VORAN" is overlaid in the center in a bold, red, sans-serif font. The duck in the 5th row, 9th column is a darker shade of yellow.

ES GEHT VORAN